



FREIWILLIGE FEUERWEHR SONTHEIM AN DER BRENZ



!--- EINSATZ ---! • 17.07.2020 / 12:05 Uhr

“Bootsanforderung durch Polizei zur Vermisstensuche auf Brenz“ war das Alarmstichwort für die Freiwillige Feuerwehr Sontheim an der Brenz.

Bereits seit Donnerstag wurde ein Mann aus Sontheim-Brenz vermisst. Nachdem die Suche der Polizei mit einem Hubschrauber zunächst ergebnislos verlaufen war, forderte die Polizei die Feuerwehr mit einem Boot zur Vermisstensuche auf der Brenz an. Doch trotz intensivster Suche, auf und entlang des Gewässers der Brenz, konnte die vermisste Person nicht gefunden werden. Noch während der Suchaktion an der Brenz wurden die Wassersuchhunde aus Ulm von der Leitstelle angefordert, welche am Nachmittag eintrafen um die Suche zu unterstützen. Zusammen mit den Suchhunden wurde die Suche auf der Brenz dann abermals fortgesetzt.

Nachdem bis zum späten Abend der lange Brenzlauf bis nach Gundelfingen mit dem Boot und den Hunden abgesucht worden war, ohne die vermisste Person zu finden, war danach der Einsatz für die Feuerwehr Sontheim an der Brenz beendet.

Einsatz Nr.:	19
Einsatzstichwort:	TH1 - Erkundung
Einsatzfahrzeuge:	MTW; GWT; HLF10/6; Boot
Weitere Fahrzeuge:	Polizei, Polizeihubschrauber; BRH Kreisbereitschaftsleitung; DRK Kreisbereitschaftsleitung; DRK Bereitschaft Niederstotzingen; DRK Bereitschaft Rettungshunde Heidenheim; BRH Rettungshundestaffel Region Donau-Iller e.V.; BRH Rettungshundestaffel Ulm e.V.; BRH Rettungshundestaffel Landkreis Biberach e.V.

Weitere Informationsquelle/n:

Heidenheimer Zeitung:

<https://www.hz.de/meinort/sontheim-brenz/suchaktion-in-sontheim-mit-polizeihubschrauber-und-hunden-47961374.html>